



Dr. Andreas Schockenhoff
Mitglied des Deutschen Bundestages
für den Wahlkreis Ravensburg
Stellvertretender Vorsitzender der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Koordinator für die deutsch-russische
zwischenstaatliche Zusammenarbeit
im Auswärtigen Amt

Grußwort für den „Marsch für das Leben 2011“ in Berlin

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

ich freue mich darüber, dass Sie am diesjährigen „Marsch für das Leben“ teilnehmen und sich somit für die Schwächsten unserer Gesellschaft einsetzen – für die ungeborenen Kinder.

Wir Christen begreifen jeden Menschen als ein Geschöpf Gottes, der nach dessen Ebenbild geschaffen ist. Dementsprechend hat für uns Christen der Schutz des menschlichen Lebens eine überragende Bedeutung. Nach diesem Verständnis würde eine Gesellschaft, in der der Staat darüber entscheidet oder andere darüber entscheiden lässt, welches Leben gelebt werden darf und welches nicht, seine Menschlichkeit verlieren.

Unsere Verfassung sagt: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. Niemand hat also das Recht, über anderes menschliches Leben zu verfügen. Nach meiner Auffassung zwingt uns das Gebot der menschlichen Würde dazu, menschliches Leben bestmöglich zu schützen.

Aus diesem Grund unterstütze ich die Initiative und die Arbeit des Bundesverbands für Lebensrecht e.V., der seit seiner Gründung, nicht nur als Sprachrohr für hilfsbedürftige Mitmenschen fungiert, sondern auch ein Ort des Zuhörens und des gegenseitigen Respekts ist. Ein Ort, der Hoffnung spendet, individuelle Lösungsansätze aufzeigt und Mut macht. Mut, Herausforderungen anzunehmen, neue Wege zu gehen und anderen eine Chance auf Leben zu geben.

Lassen Sie uns gemeinsam auch weiterhin denen eine Stimme verleihen, die sich selbst noch nicht äußern können. Machen wir uns auch künftig für diejenigen stark, die selbst noch zu schwach sind. Und verschaffen wir denen Gehör, deren Stimme noch zu leise ist, um gehört zu werden. Zum Schutze der ungeborenen Kinder, im Dienste an unseren Mitmenschen und zum Wohle unseres Gemeinwesens!

Ich wünsche Ihnen, dass Ihr heutiger Marsch für das Leben möglichst viele Menschen in unserem Land erreicht und unserem gemeinsamen Anliegen Gehör verschafft.

Ihr

Andreas Schockenhoff, MdB